



Diese Übersicht - Basis: Richtlinie 15.04.2015 BMWi - erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit – keine Gewähr für Schreibfehler!

<b>Zuwendungsgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)</b>
<b>Zuwendungsart: Nicht rückzahlbarer Zuschuss - für Ihr Forschungs- / Entwicklungsvorhaben</b>
<b>Ziele der Förderung</b>  Die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit kleiner / mittlerer / mittelständischer Unternehmen einschl. des Handwerks soll zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen erhöht werden, durch: <b>Marktorientierte Forschung und Entwicklung</b> mit hohem technischen Risiko für Neue Produkte und / oder Verfahren
<b>Wer kann gefördert werden?</b>  Unternehmen jeder Rechtsform mit Geschäftsbetrieb in der BRD mit <b>max. 499 Mitarbeitern</b> (einschließlich aller Unternehmensbeteiligungen)
<b>Was kann gefördert werden?</b>  <b>Einzelprojekte</b> Technologische Entwicklungen eines <u>einzelnen</u> Unternehmens.  <b>Kooperationsprojekte</b> Gemeinsame risikobehaftete FuE-Projekte zwischen (mindestens <u>zwei</u> ) Unternehmen oder zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen.  <b>Leistungen zur Markteinführung</b> Unternehmen mit <u>bewilligtem ZIM-Projekt</u> , die externe Leistungen zur Markteinführung beanspruchen möchten: Beantragbar bis 6 Monate nach Abschluss des FuE-Projektes.
<b>Anforderungen zur Antragstellung (Auszug)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Projektbeginn:</b> nach der Bestätigung des Eingangsdatums zur Antragstellung möglich</li><li>• Technische <b>Neuerungen</b> im Vergleich zum Stand der Technik</li><li>• Erhebliches <b>technisches Risiko</b> zur Realisierung des Lösungsweges</li><li>• Projekt verursacht <b>wirtschaftliche Risiken</b> für den Antragsteller</li><li>• Klare <b>Marktchancen</b> des zu entwickelnden Produktes / Verfahrens</li><li>• Verfügbarkeit von <b>qualifiziertem Personal</b> für die Entwicklungsarbeiten</li></ul>
<b>Welche Kosten werden bezuschusst?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Personaleinzelkosten (PEK) bis max. 100.000 € pro Mitarbeiter /Jahr</li><li>• FuE-Unteraufträge bis max. 25% der PEK</li><li>• Zuschlag für "übrige Kosten" auf die PEK: Unternehmen 100 % - Forschungseinrichtungen 75 %</li></ul>



Diese Übersicht - Basis: Richtlinie 15.04.2015 BMWi - erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit – keine Gewähr für Schreibfehler!

<b>Art und Höhe des Zuschusses - Förderquoten (Alte Bundesländer)</b>			
	<b>&lt; 50 Mitarbeiter, max.10 Mio. € Umsatz oder Bilanzsumme</b>	<b>&lt; 250 Mitarbeiter, max. 50 Mio. € Umsatz oder 43 Mio. € Bilanzsumme</b>	<b>Max. 499 Mitarbeiter/ &lt; 50 Mio. Umsatz</b>
<b>Einzelprojekte</b>	40 %	35 %	25 %
<b>Kooperationsprojekte*</b>	45 %	40 %	30 %
<b>Markteinführung</b>	50 %	50 %	0
<ul style="list-style-type: none"> <li>• * Fördersatz für <b>Forschungseinrichtungen = 100 %</b></li> <li>• Unternehmen in den <b>neuen Bundesländern</b>: Erhöhung der Förderquote um 5 % !</li> <li>• <b>Internationale</b> Kooperationen: Erhöhung der Förderquote kann sich um 10 % !</li> </ul>			
<b>Art und Höhe des Zuschusses – Höhe des Zuschusses (Alte Bundesländer)</b>			
	<b>&lt; 50 Mitarbeiter max.10 Mio. € Umsatz oder Bilanzsumme</b>	<b>&lt; 250 Mitarbeiter, max. 50 Mio. € Umsatz oder 43 Mio. € Bilanzsumme</b>	<b>Max. 499 Mitarbeiter/ &lt; 50 Mio. Umsatz</b>
<b>Einzelprojekte:</b>	152.000 €	133.000 €	95.000 €
<b>Kooperationen (national):</b>			
• Je Unternehmen	171.000 € je Teilprojekt	152.000 € je Teilprojekt	114.000 € je Teilprojekt
• mit Forschungs- einrichtung* (1 Unternehmen und 1 Forschungseinrichtung)	361.000 €	342.000 €	304.000 €
<b>Markteinführung</b>	25.000 €	25.000 €	0 €
<p>*Förderung der <b>Forschungseinrichtung</b>: max. 190.000 € je Teilprojekt.</p> <p>Hinweis: <b>Anzahl der Projekte</b> je Unternehmen ist in der Programmlaufzeit unbegrenzt, nach Erfahrung aber u.a. abhängig von der Personalkapazität beim Antragsteller.</p> <p>Max. Zuschuss bei Kooperationen: 2 Mio. €</p>			
<b>Laufzeit:</b>	Antragstellung bis spätestens 31. Dezember 2019		
<b>Verfahren:</b>	I.d.R. einstufig - Vorhabensbeginn nach Eingang des Antrages beim Projektträger möglich		